

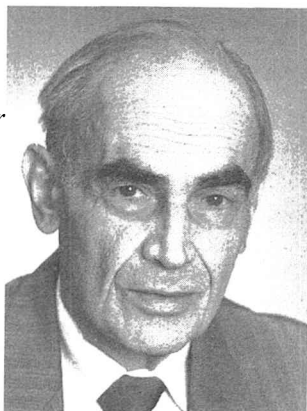
Brasch, Horst

Werkzeugmacher

*Vizepräsident und Generalsekretär
der Liga für Völkerfreundschaft
der DDR*

1136 Berlin

*SED-Fraktion
Wahlkreis 28*



Geboren am 23. Dezember 1922 in Berlin, wuchs in der Familie eines Biologen auf. Realgymnasium. Emigration nach England. 1939-1940 Besuch der Technischen Fachschule - Werkzeugmacher. 1944 KPD (London), 1946 FDGB. 1941-1946 Werkzeugmacher. 1946-1950 Sekr. des Zentralrates der FDJ. Mitgl. des Deutschen Volksrates. 1950-1952 Minister für Volksbildung in der Landesregierung Brandenburg.

1952-1957 Mitgl. des BT und Sekr., später amtierender Vors, des RdB Cottbus. 1957-1959 Mitgl. des BT und Vors, des RdB Neubrandenburg. 1959-1966 Vizepräsident des Nationalrates der Nationalen Front, zugleich 1960-1964 Vors, des Afro-Asiatischen Solidaritätskomitees der DDR. Seit 1963 Mitgl. des ZK der SED. 1966-1969 Staatssek. und 1. Stellv, des Ministers für Kultur der DDR. 1969-1970 Studium an der Parteihochschule beim ZK der KPdSU in Moskau und am Institut für Sozialistische Wirtschaftsführung beim ZK der SED.

1971-1975 2. Sekr. der BL Karl-Marx-Stadt der SED und Abg. des BT Karl-Marx-Stadt. Seit 1975 in der Liga für Völkerfreundschaft der DDR als Vizepräsident und Generalsekr. tätig. Seit 1963 Abg., 1971-1986 1. Stellv, des Vors., seit 1986 Mitgl. des Ausschusses für Haushalt und Finanzen.

Karl-Marx-Orden, WO in Gold, in Silber und in Bronze, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus und weitere Auszeichnungen.